



Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

der Herbst erhält langsam, wenn auch mit noch milden Temperaturen, Einzug. Im September waren zwar weniger Besucher als im vorherigen Jahr zu vermelden, jedoch mehr als 2022. Wir nehmen Kurs auf die 600.000-Besucher-Marke und hoffentlich hält der Herbst noch einige goldene Tage für uns bereit.

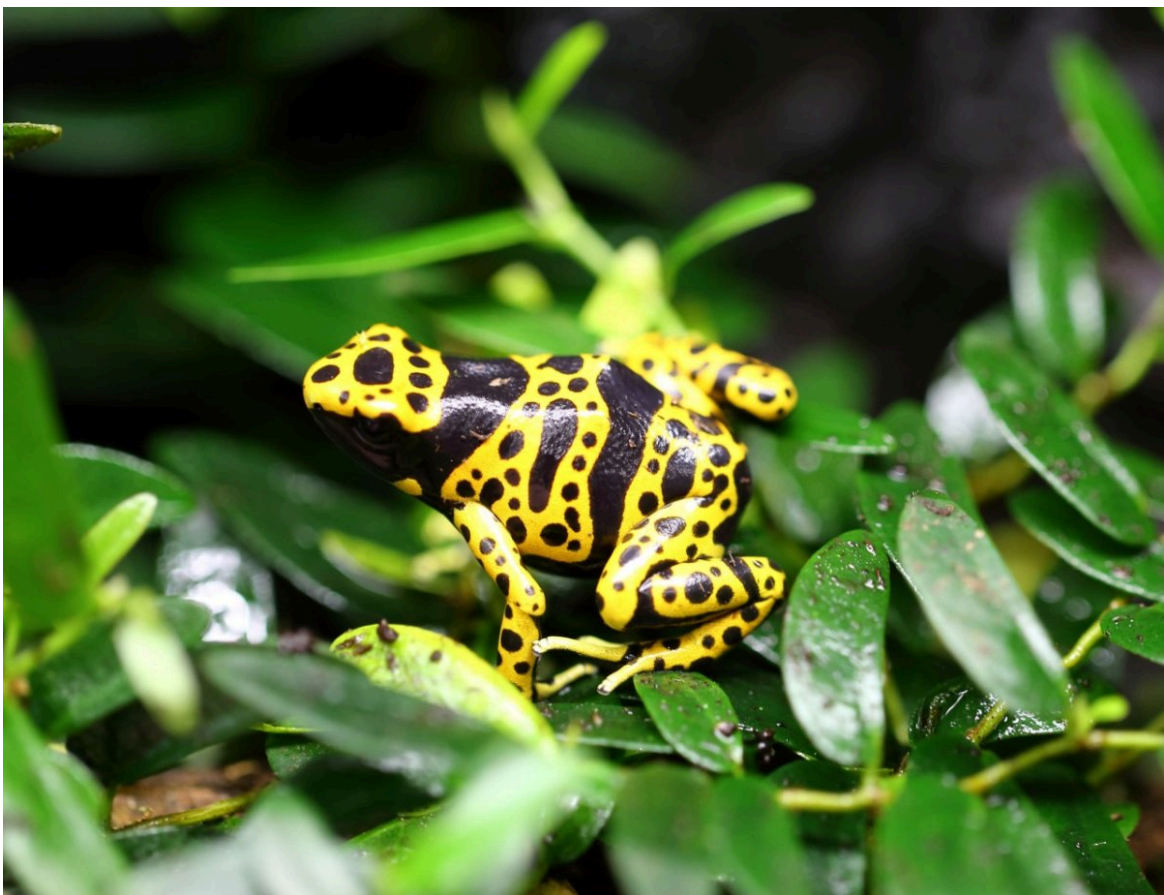
Geburten

Naturgemäß sind im Herbst weniger Geburten zu verzeichnen. Jedoch dürfen wir die Geburt eines Rotbüffeljungtieres vermelden. Es wurde bereits festgestellt, dass es sich hierbei um einen kleinen Bullen handelt.



Rotbüffel – Laura Japke

Bei den Baumsteigern hat ein weiteres Tier die Metamorphose abgeschlossen.



Neuzugänge

Als derzeit einziger Europäischer Zoo halten wir künftig Brillenweber. Diese sitzen momentan noch in ihrer 30-tägigen Quarantäne, nach der sie dann in die Tropenhalle ziehen werden.



Brillenweber - weiblich - Peter Bretschneider



Brillenweber - männlich - Peter Bretschneider

Wie vielen Besuchern in der Vergangenheit aufgefallen sein dürfte, hat sich einiges an der Mähnenwolfanlage getan. Nun sind die Arbeiten so gut wie abgeschlossen, sodass noch in dieser Woche die beiden jungen Mähnenwölfe aus dem Zoo Brno (Tschechien) und dem Münchner Zoo Hellabrunn einziehen können.



Mähnenwolf – Jutta Schweizer

Tierabgaben

Seit dem letzten Newsletter wurden keine Tiere abgegeben.

Todesfälle

Verstorben ist nun leider auch das letzte Erdmännchenjungtier aus dem zweiten Wurf. Da sich die gesamte Erdmännchen-Familie um das Einzelkind kümmern wollte, liegt die Vermutung nahe, dass es bei all dem Trubel zu wenig gesäugt werden konnte.

In hohem Alter ist unser letzter Fennek verstorben. Hier wurde bereits Kontakt mit dem EEP aufgenommen, um zu besprechen, wie die Haltung im Zoo Augsburg fortgeführt wird.

Ebenfalls verstorben sind eine Türkistangare und eine Chinesische Zwergwachtel.

Sehr plötzlich mussten wir auch Abschied von unserem Nashorn Kibibi nehmen. Wie in den sozialen Medien und in der Presse bereits berichtet, ereilte sie eine schnelle und schwere Erkrankung. Anhand einer Blutprobe wurde ein Nierenversagen diagnostiziert. Da sie keine Reaktion auf die Behandlung zeigte und es keine Chance auf eine Verbesserung oder Heilung gab, wurde die Entscheidung zum Wohle des Tieres getroffen, Kibibi zu erlösen. Von der Berufsfeuerwehr

Augsburg wurde sie zur Pathologie nach München an die LMU gebracht, wo nun die Ursache der Erkrankung untersucht wird.

Nachdem nun ein paar Tage vergangen sind und etwas Ruhe im Nashornstall eingekehrt ist, können wir mitteilen, dass sich Kibibis Jungtier Paco wie erhofft gut an seiner „Tante“ Numbi orientiert und sich diese hervorragend um Paco kümmert. Numbi und Paco profitieren dabei beide von den Erfahrungen, die von Numbi als Mutter bereits in der Vergangenheit gesammelt wurden. Auf dem Bild sieht man die beiden gemeinsam auf der Außenanlage.





Nashorn - "Numbi und Paco" - Peter Bretschneider

... und sonst

Am 09.10. wurde in der Kerschensteiner Grund- und Mittelschule die neue Lese-Insel eingeweiht. Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit dem Umweltbildungszentrum die Patenschaft für diese Schulbücherei übernehmen und am Welt-Vorlese-Tag am 15. November teilnehmen werden!



Lese Insel - Anja Kirpaln

Die einmal im Monat während der Sommerzeit stattfindende Abendführung wird traditionell im Herbst von der Frühaufsteherführung abgelöst. Dabei geben Ihnen die Zoobegleiter interessante Einblicke und beantworten Fragen wie: warum Enten nicht in den zugefrorenen Gewässern festfrieren und wie bereiten sich die Tiere eigentlich auf die Kälte vor? Die Führung dauert etwa 1,5 Stunden und wird durch Materialien wie Felle, Federn und Eier auch kindgerecht gestaltet. Die erste Frühaufsteherführung in diesem Jahr findet am 27. Oktober um 9:00 statt und es sind noch ein paar Plätze frei. Es ist eine Voranmeldung erforderlich, die unter (0821) 5671 490 erfolgen kann. Alle weiteren Infos zu den Führungen und Veranstaltungen finden Sie auf unserer [Homepage](#).



Ehe man sich versieht, wird es bald auch schon wieder Winter und damit rückt die weihnachtliche und von Lichtern geprägte Zeit immer näher. Wie schon im vergangenen Jahr wird Christmas Garden wieder im Anschluss an die Öffnungszeit des Zoos für unvergessliche Momente mit ihren Lichterinstallationen sorgen. Die diesjährige Premiere findet am Donnerstag den 28.11. statt. Alle Informationen rund um Christmas Garden und Onlinetickets finden Sie [hier](#).



In diesem Sinne viel Spaß beim nächsten Besuch – und wie Sie alle wissen: ein Zoobesuch geht bei jedem Wetter 😊

Ihre
Laura Japke



Sie können sich jederzeit über den folgenden Link aus dem Newsletterverteiler austragen lassen und so Ihre Daten löschen:

Daten einsehen & ändern & herunterladen:

#

Hinweise zum Datenschutz:

<https://www.zoo-augsburg.de/datenschutz/>

Zoologischer Garten Augsburg GmbH
Brehmplatz 1
86161 Augsburg

Email: info@zoo-augsburg.de

Tel. 0821 567149-0
Fax. 0821 567149-13

Geschäftsführung:
Dr. Barbara Jantschke

Registergericht: Amtsgericht Augsburg HRB 6066